



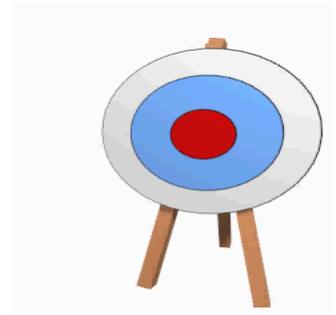
Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössische Koordinationskommission  
für Arbeitssicherheit EKAS

# **Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit, EKAS: EKAS und Arbeitssicherheit**

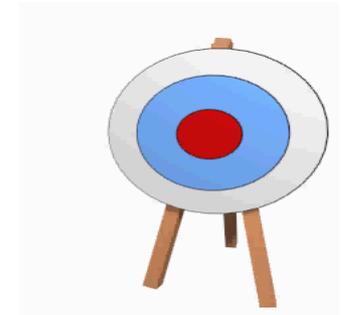
Erich Janutin, Dr. iur., Rechtsanwalt  
Stellvertretender Geschäftsführer EKAS

Vorstellung der EKAS als ausserparlamentarische Behördenkommission des Bundes



# Inhaltsübersicht

- Geschichtlicher Rückblick / Gesetzesdualismus / Ausblick
- Gesetzesvollzug: EKAS und Durchführungsorgane
- Gesetzliche Grundlagen der Arbeitssicherheit (= AS) und des Gesundheitsschutzes (GS) in der Schweiz
- Worum geht es bei AS und GS?
- Die Arbeitgeber als Verantwortliche für AS im Betrieb
- Anhang: Zusammenstellung einer Auswahl wichtiger relevanter Gesetze, Verordnungen etc. betreffend AS und GS und Hinweis der Suche derselben im Internet



# Inhaltsübersicht

## Teil 1: Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit, EKAS - Wer und was ist das?

Vorstellung der EKAS als ausserparlamentarische Behördenkommission des Bundes



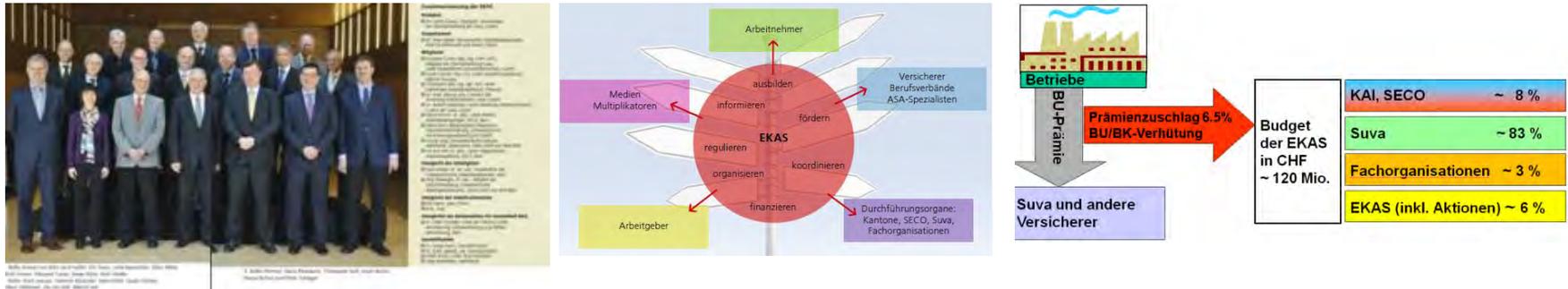
## Teil 2: Worum geht es bei Arbeitssicherheit (AS) und Gesundheitsschutz (GS) und damit beim Arbeitnehmerschutz überhaupt?





# Teil 1:

## Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit, EKAS – Wer und was ist das? Vorstellung der EKAS als ausserparlamentarische Behördenkommission des Bundes





# Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS

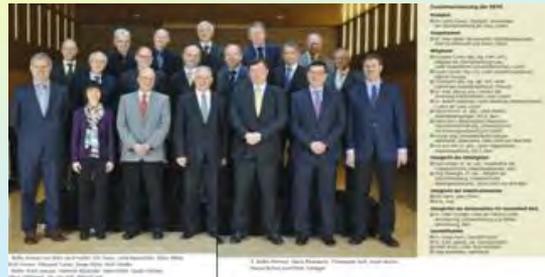
[www.ekas.ch](http://www.ekas.ch)

( = ausserparlamentarische Behördenkommission des Bundes,  
Art. 85 UVG i.V. mit RVOG/RVOV)

## Zusammensetzung der ausserparlamentarischen Kommission

### Mitglieder:

- Durchführungsorgane des ArG:
- Versicherer/Suva:
- Vorsitz: Suva



**11 Personen**

5

5

1

### Delegierte:

- der Arbeitnehmer
- der Arbeitgeber
- des Bundesamtes für Gesundheit, BAG

**5 Personen**

2

2

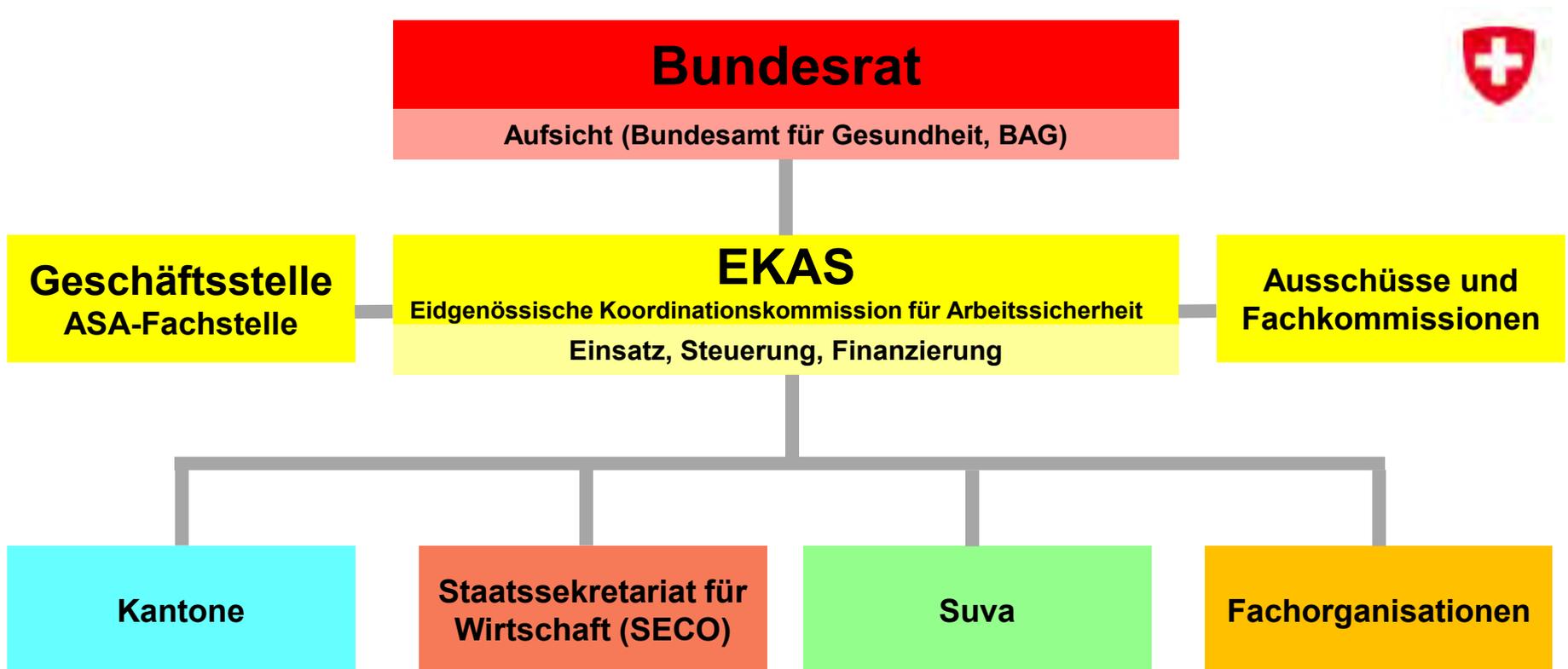
1

**Geschäftsstelle**

**7 Personen**



# Wie ist die EKAS organisiert?





**Bundesrat**

Aufsicht (UVG Artikel 85 Absatz 5)

UVG Artikel 85 Absatz 2

**Eidg. Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS**

Abstimmen der Durchführungsbereiche  
Einheitliche Anwendung der Vorschriften  
Anregungen zum Erlass von Vorschriften in der AS

UVG Art. 85  
Abs. 3 i.V. mit  
VUV Art. 52 ff.

**Durchführungorgane für Arbeitssicherheit**

**Kantonale Arbeits-  
inspektorate VUV 47**

**Eidg. Arbeitsinspek-  
tion VUV Art. 48**

**Suva  
VUV Art. 49 - 50**

**Fachorganisationen  
VUV Art. 51**



# Grundlage, Aufgaben und Kompetenzen der EKAS Art. 85 UVG i.V. mit Art. 52 ff. VUV (Folie 1)

- Der Bundesrat bezeichnete 1976 in seiner Botschaft zum UVG die EKAS als eigentliche **Zentralstelle für Arbeitssicherheit** (AS = Verhütung von Berufsunfällen & -krankheiten).
- Artikel 85 Absatz 2 UVG: Der Bundesrat bestellt eine Koordinationskommission ...
- Abstimmen der einzelnen Durchführungsbereiche (Artikel 85 Absatz 3 UVG)
- verbindliche Beschlüsse für Versicherer und Durchführungsgane (DO) (Artikel 85 Absatz 4 UVG)



Gesetzesvollzug erfolgt durch Durchführungsgane (DO)

DO	Durchführungsbereiche	VUV Artikel
KAI	Betriebe ohne anderes DO	47
SECO	Bundesbetriebe etc.	48
Suva	Betriebe mit speziellen Gefahren Arbeitsmitteln / Anlagen mit hohem Gefährdungspotenzial (in allen Betrieben) Berufskrankheiten (in allen Betrieben)	49/1 49/2 50
Fach-organisationsalonen	Elektrizität, Schweißen, Druckbehälter, Gaserzeugung / -verteilung, Landwirtschaft, Bau	51





# Grundlage, Aufgaben und Kompetenzen der EKAS Art. 85 UVG i.V. mit Art. 52 ff. VUV (Folie 2)

- Erlass von **Richtlinien** (Beachte: Artikel 52a VUV) → Vermutungswirkung
- Bestimmung des **Verfahrens** der Durchführungorgane beim Vollzug (Artikel 53 VUV)
- **Sicherheitsprogramme** in bestimmten Betriebs- und Berufsgruppen: „Sprossi“; „Lueg uf e Wäg“; „STOP - Hirne bim Lüpfe“; „ASA inside“
- **Information und Instruktion** der **Arbeitgeber** und **Arbeitnehmer** (Artikel 53 VUV)





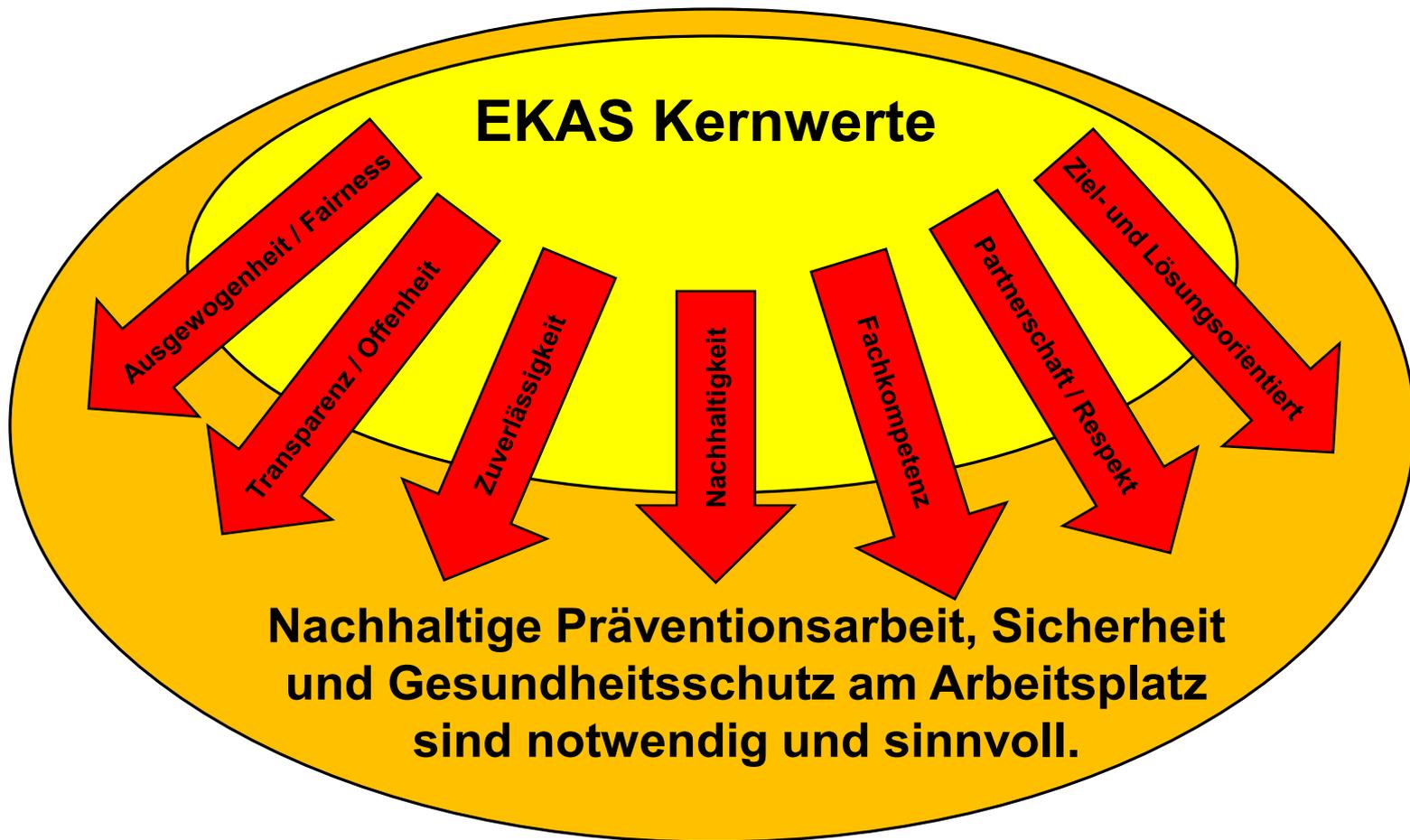
# Grundlage, Aufgaben und Kompetenzen der EKAS Art. 85 UVG i.V. mit Art. 52 ff. VUV (Folie 3)

- **Information der Durchführungsorgane** sowie Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter
- **Weiter- und Fortbildung der Spezialisten der Arbeitssicherheit (ASA)** (Art. 53 VUV)
- **Koordination** der Anwendung der VUV mit **anderen Gesetzgebungen**, insbesondere ArG
- Beschaffung von **Grundlagen** (Artikel 56 VUV)





# EKAS und ihre Kernwerte

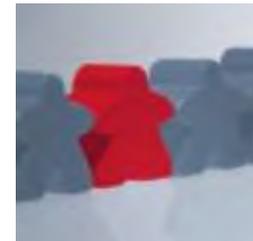




# Fachkommissionen

## Artikel 55 Absatz 1 VUV (Folie 1)

- FK 12 Bau
- FK 13 Chemie
- FK 14 TEG
- FK 15 Gase und Schweißen
- FK 16 Physik





# Fachkommissionen

## Artikel 55 Absatz 1 VUV (Folie 2)

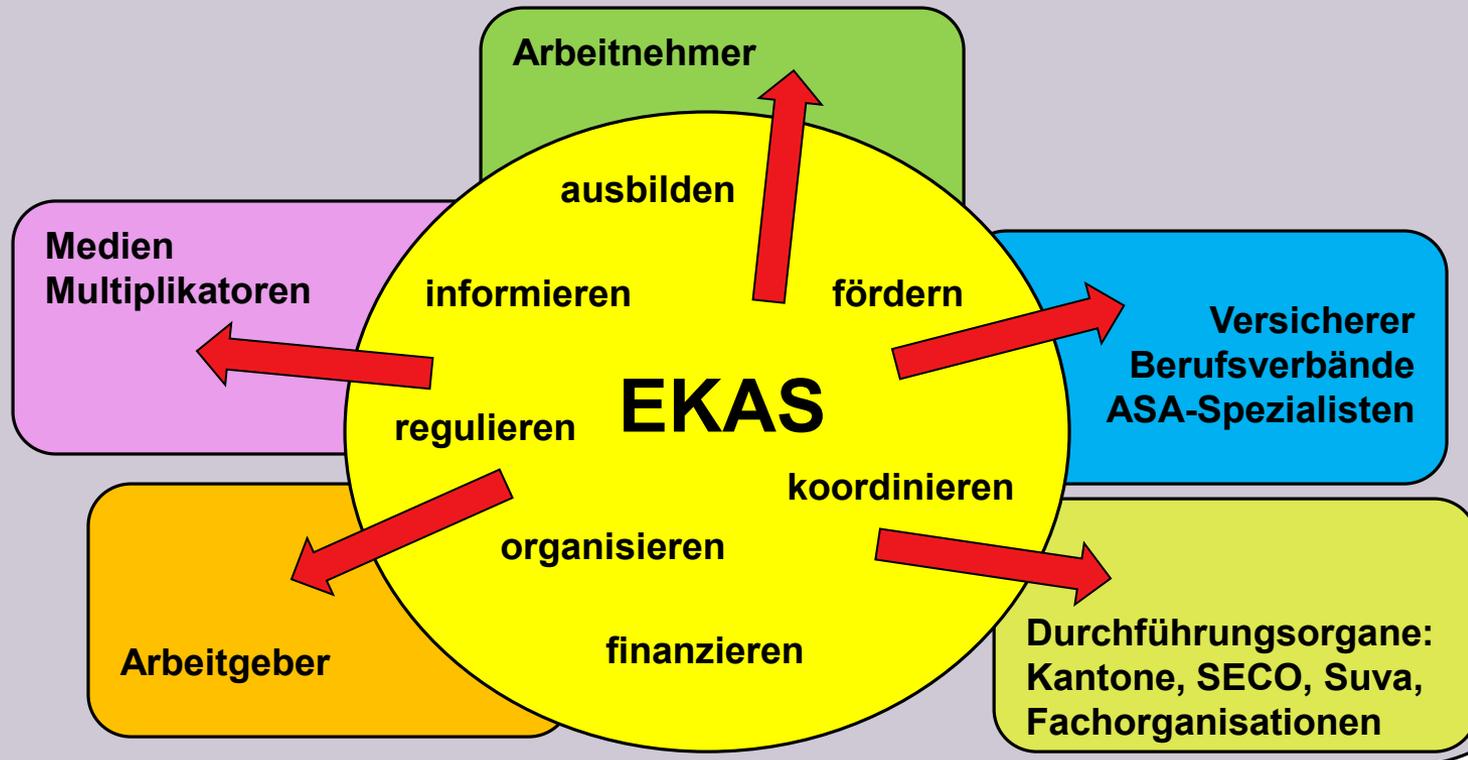
- FK 17 Wald + Holz
- FK 18 Landwirtschaft
- FK 19 Richtlinien
- FK 21 Ausbildung von Führern von Flurförderzeugen
- FK 22 ASA





# EKAS als zentrale Drehscheibe

Die EKAS ist das übergeordnete Weisungsorgan sowie die zentrale Informations- und Koordinationsstelle für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz in der Schweiz.





# Richtlinien der EKAS

Zur Zeit bestehen rund 20 Richtlinien; Beispiele:

- ASA-Richtlinie (Richtlinie über den Beizug von Arbeitsärzten und anderen Spezialisten der Arbeitssicherheit; EKAS-Nr. 6508)
- Arbeitsmittel (EKAS-Nr. 6512)
- Druckgeräte (EKAS-Nr. 6516)
- Kranführererausbildung (EKAS-Nr. 6510)
- Asbest (EKAS-Nr. 6503)





# Auswahl von Publikationen der EKAS

- Jahresberichte



- Mitteilungsblätter (2 x pro Jahr)



- Richtlinien



- Wegleitung durch die Arbeitssicherheit  
(Nur noch in elektronischer Form erhältlich.)



- Leitfaden für das Durchführungsverfahren



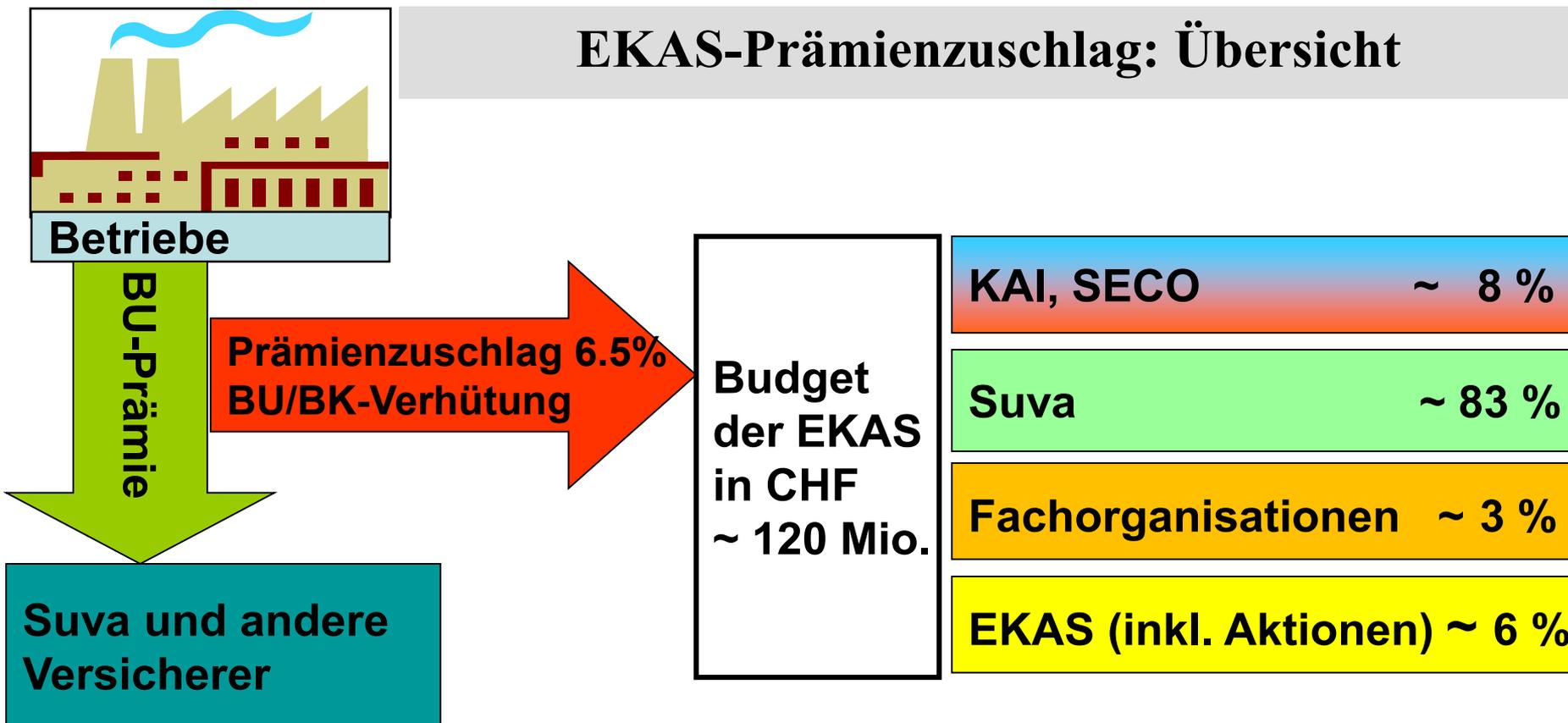
- ▶ Siehe EKAS-Homepage: [www.ekas.ch](http://www.ekas.ch)





# EKAS-Gelder zur Finanzierung der Arbeitssicherheit / Durchführungsorgane

## EKAS-Prämienzuschlag: Übersicht





# EKAS-Gelder zur Finanzierung der Arbeitssicherheit / Durchführungsorgane

## EKAS-Finzen: Übersicht

[Arbeitnehmer (Art.91 Abs.2 UVG) → NBU]

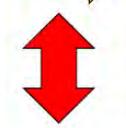
Betriebe / Arbeitgeber (Art.91 Abs.3 UVG) → BU



Berufsunfall (BU) - Prämien



Prämienzuschlag z.Z. 6,5%



Festsetzung durch den Bundesrat auf Antrag der EKAS (Art. 87 UVG)

EKAS - "Budget" (Art. 93 Abs. 4 VUV)	
Einnahmen (Art. 87 UVG)	Ausgaben (Art. 87 Abs. 3 UVG und Art. 91 VUV)
Prämienzuschlag von z.Z. 6,5 % auf BU-Prämien = ca. CHF 111 Mio.	KAI ~ 7 % (Art. 47 VUV)
Art. 91 UVG: Prämienpflicht und darauf Prämienzuschlag gemäss Art. 87 UVG	SECO ~ 1 % (Art. 48 VUV)
Meldung gemäss Art. 93 Abs. 2 VUV	Suva ~ 83 % (Art. 49 f. VUV)
	FO ~ 3 % (Art. 51 VUV)
	EKAS-GS (inkl. Aktionen) ~ 6 % (Art. 52 ff. VUV)



Voranschlag Durchführungsorgane (DO) AS & GS (Art. 93 VUV)
Voranschlag (VA) KAI
Voranschlag SECO
Voranschlag Suva (Art. 63 Abs. 4 lit. e UVG)
Voranschlag FO
VA EKAS-GS (inkl. Aktionen)

Durch den Prämienzuschlag gedeckte Kosten (Art. 91 VUV).

Hinweis: Gemäss Art. 90 VUV trägt der Arbeitgeber die Kosten der von ihm zu treffenden Massnahmen zur Wahrung der Arbeitssicherheit sowie diejenigen allfälliger Zwangsmassnahmen.

EKAS-Spitzengespräch vom 9. April 2014 / eja

1

# Gesetzesvollzug erfolgt durch Durchführungsorgane (DO)



DO	Durchführungsbereiche	VUV Artikel
KAI	Betriebe ohne anderes DO	47
SECO	Bundesbetriebe etc.	48
Suva	Betriebe mit speziellen Gefahren	49/1
	Arbeitsmitteln / Anlagen mit hohem Gefährdungspotenzial (in allen Betrieben)	49/2
	Berufskrankheiten (in allen Betrieben)	50
Fachorganisationen	Elektrizität, Schweißen, Druckbehälter, Gaserzeugung / -verteilung, Landwirtschaft, Bau	51



# Hilfsmittel im Bereich AS und GS



Neben den **Gesetzen** (v.a. mit Kommentaren) und den **Verordnungen** können **namentlich folgende Unterlagen empfohlen** werden:

- **EKAS Richtlinien\***, insbesondere ASA-RL (Best.-Nr. 6508.d)
- **EKAS Wegleitung\*** durch die Arbeitssicherheit (Best.-Nr. 6029.d)
- **EKAS Leitfaden\*** für das Durchführungsverfahren in der AS (Best.-Nr. 6030.d)
- **EKAS Unterlagen\*** z.B. Richtlinien, Persönlicher Sicherheitspass etc.
- **SECO-Wegleitung** zum Arbeitsgesetz und zu den Verordnungen  
1 + 2 <http://www.seco.admin.ch/dokumentation/publikation/00009/00027/01569/index.html?lang=de>  
3 + 4 <http://www.seco.admin.ch/dokumentation/publikation/00009/00027/01625/index.html?>
- **Wegleitung der Suva\*\*** durch die Unfallversicherung (Best.-Nr. 14.d)
- **Suva-Broschüre\*\***: Die Sicherheit organisieren – eine zentrale Aufgabe für jedes Unternehmen (Best.-Nr. 66101.d)
- **Suva-Broschüre\*\***: Welches sind Ihre Pflichten auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes? (Best.-Nr. SBA 140.d)



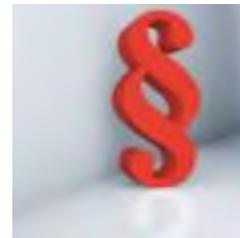
- → **Hinweise:** \* Auch elektronisch beziehbar unter [www.ekas.ch](http://www.ekas.ch) <http://www.ekas.admin.ch/index-de.php?frameset=32>  
\*\* Auch elektronisch beziehbar bei Waswo [https://extra.suva.ch/suva/b2c/app/displayApp/?layout=7.01-15\\_1\\_69\\_68\\_6\\_123/&dojsessionid=ifUEliqWBTYAEPNdLTXNKNkUK21lRwFXdT4e\\_SAPttwuVfPsk8TRuNABQOx\\_m65G:saplb\\_\\*=J2EE507409720\)507409751?rf=y](https://extra.suva.ch/suva/b2c/app/displayApp/?layout=7.01-15_1_69_68_6_123/&dojsessionid=ifUEliqWBTYAEPNdLTXNKNkUK21lRwFXdT4e_SAPttwuVfPsk8TRuNABQOx_m65G:saplb_*=J2EE507409720)507409751?rf=y)



# Anhang: Zusammenstellung einer Auswahl relevanter Gesetze, Verordnungen etc. in AS & GS

vgl. auch <http://www.ekas.admin.ch/index-de.php?frameset=41>

1. Bundesverfassung (BV vom 18.04.1999; SR 101)
2. Unfallversicherungsgesetz (UVG vom 20.03.1981; SR 832.20)
3. Verordnung über die Unfallverhütung (VUV vom 19.12.1983; SR 832.30)  
zu Ziffern 2. und 3. vgl. EKAS-Wegleitung durch die Arbeitssicherheit (<http://www3.ekas.ch/scripts/d/index.asp>)
4. Verordnung über die Eignung der Spezialisten/innen der Arbeitssicherheit (vom 25.11.1996; SR 822.116)
5. Arbeitsgesetz (ArG vom 13.03.1964; SR 822.11)
6. Verordnung 1 zum Arbeitsgesetz (ArGV1 vom 10.05.2000; SR 822.111)
7. Verordnung 2 zum Arbeitsgesetz (ArGV2 vom 10.05.2000; SR 822.112)
8. Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz (ArGV3 vom 18.08.1993; SR 822.113)
9. Verordnung 4 zum Arbeitsgesetz (ArGV4 vom 18.08.1993; SR 822.114)
10. Verordnung 5 zum Arbeitsgesetz (ArGV5 vom 28.09.2007; SR 822.115)  
zu Ziffern 5.-9. vgl. Wegleitung zum ArG und zu den Verordnungen 1 & 2 bzw. 3 & 4 des Arbeitsgesetzes (ArGV 1 & 2 bzw. 3 & 4) ([http://www.seco.admin.ch\(dokumentation/publikation/00009/00027=01569/index.html?lang=de\)](http://www.seco.admin.ch(dokumentation/publikation/00009/00027=01569/index.html?lang=de))
11. Verordnung des EVD über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft (Mutterschutzverordnung vom 20.03.2001; SR 822.111.52)
12. Bundesgesetz über die Produktesicherheit (PrSG vom 12.06.2009; SR 930.11)
13. Verordnung über die Produktesicherheit (PrSV vom 19.05.2010; SR 930.111)
14. Bauarbeitenverordnung (BauAV vom 29.06.2005; SR 832.311.141)
15. Mitwirkungsgesetz (vom 17.12.1993; SR 822.14 )
16. Obligationenrecht (OR vom 30.03.1911; SR 220 )
17. Strahlenschutzgesetz (StSG vom 22.03.1991; SR 814.50)
18. Chemikaliengesetz (ChemG vom 15.12.2000; SR 813.1)
19. Elektrizitätsgesetz (EleG vom 24.06.1902; SR 734.0 )
20. Strafrecht (StGB vom 21.12.1937; SR 311.0)
21. Bundesgesetz über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechtes (ATSG vom 06.10.2000; SR 830.1)





# Zum Schluss

**E**

in herzliches Dankeschön für Ihre Aufmerksamkeit  
und Ihr Interesse am Arbeitnehmerschutz!

**K**

eine Anstrengung ist nutzlos im Bereich der

**A**

rbeits-

**S**

icherheit !





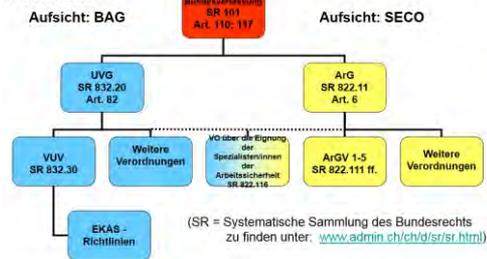
# Teil 2:

## Worum geht es bei Arbeitssicherheit (AS) und Gesundheitsschutz (GS) und damit beim Arbeitnehmerschutz überhaupt?

Durchführungsorgane: Verwaltungszwang



### Arbeitnehmerschutz in der Schweiz (Folie 3) Übersicht



### Gesetzesvollzug erfolgt durch Durchführungsorgane (DO)

DO	Durchführungsbereiche	VUV Artikel
KAI	Betriebe ohne anderes DO	47
SECO	Bundesbetriebe etc.	48
Suva	Betriebe mit speziellen Gefahren	49/1
	Arbeitsmitteln / Anlagen mit hohem Gefährdungspotenzial (in allen Betrieben)	49/2
Fachorganisationen	Berufskrankheiten (in allen Betrieben)	50
	Elektrizität, Schweißen, Druckbehälter, Gaserzeugung / -verteilung, Landwirtschaft, Bau	51

**Reduktion der Unfallzahlen**

**Vermeidung von (unnötigen) Kosten**

**Minderung von menschlichem Leid**

Bild: "Der Schrei", von Edvard Munch, 12.12.1863-23.01.1944

# Worum geht es bei Arbeitssicherheit (AS) und Gesundheitsschutz (GS) und damit beim Arbeitnehmerschutz überhaupt?

## Es geht insbesondere um ...

- die Verhütung von Berufsunfällen=BU & Berufskrankheiten=BK.
- die Vermeidung / Minderung von menschlichem Leid bei Arbeitnehmenden und deren Angehörigen.
- die Reduktion von betriebs- und volkswirtschaftlichen Kosten.



**Hinweis:** Jeder Unfalltag kostet allein den Betriebsinhaber rund CHF 600!  
Alle Beteiligten sind aufgefordert und eingeladen, ihren Beitrag zu leisten.

Dafür dankt Ihnen die EKAS herzlich!



# Arbeitnehmerschutz in der Schweiz (Folie 1)

**Arbeitssicherheit (= AS) & Gesundheitsschutz (= GS)** zählen zu den sog. "Polizeigütern" wie z.B. Ruhe und Ordnung / öffentliche Sicherheit

**Konsequenz:** Regelung im öffentlichen Recht → u.a. ArG, UVG, StGB (vgl. Zusammenstellung im Anhang)

**Durchsetzung:** Vollzug von Amtes wegen durch sogenannte Durchführungsorgane → Bund, Kantone, Suva und Fachorganisationen

**Mittel:** → Verfügung, Verwaltungszwang, Prämienhöhung, Strafrecht

**Prinzip:** → Subordination (Staat tritt hoheitlich auf)





# Arbeitnehmerschutz in der Schweiz (Folie 2)

**Arbeitssicherheit (= AS) & Gesundheitsschutz (= GS)** gehören zum Arbeitnehmerschutz. Arbeitnehmerschutz ist so bedeutsam, dass ...

**Konsequenz:** Regelung auch im Privatrecht (= Zivilrecht)  
→ vgl. Obligationenrecht (OR) / Arbeitsrecht v.a. Artikel 328 OR

**Durchsetzung:** Im Streitfall auf Klage des Arbeitnehmers oder des Arbeitgebers vor Zivilgerichten

**Mittel:** → Vertrag, Normalarbeitsvertrag, Gesamtarbeitsvertrag (GAV)

**Prinzip:** → Koordination (Gleichordnung; kein Unterordnungsverhältnis)

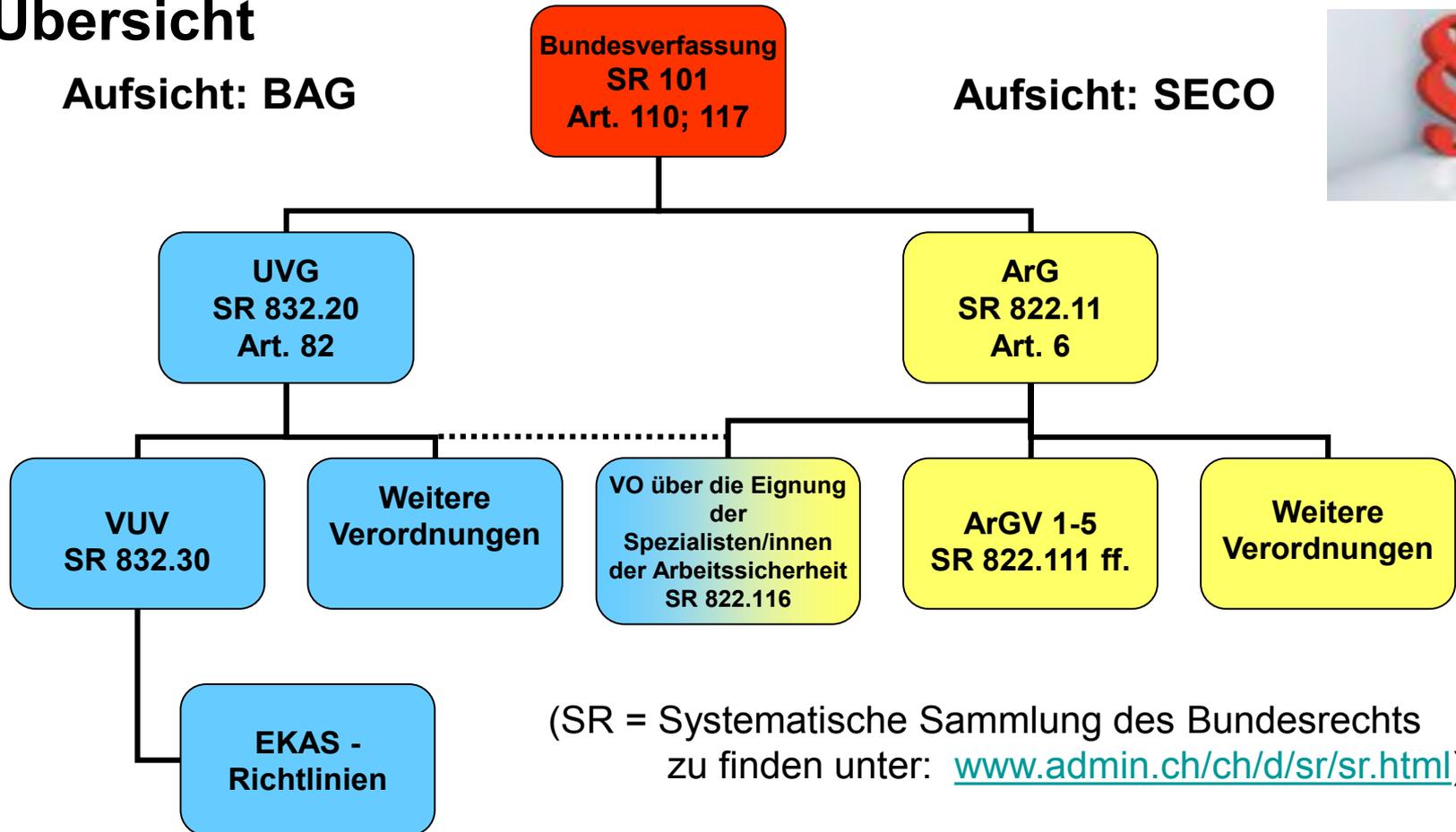
Im Folgenden wird nur der öffentl.-rechtl. Arbeitnehmerschutz behandelt!





# Arbeitnehmerschutz in der Schweiz (Folie 3)

## Übersicht





# Dualismen im Bereich ArG - UVG



Der sogenannte **Gesetzesdualismus (UVG - ArG)** umfasst verschiedene Dualismen u.a.:

- **Vollzugsdualismus (UVG: 340 PE bei SECO, Kantonen, Suva; ArG: 200 PE bei SECO und Kantonen; PE = Personaleinheiten)** 
- **Aufsichtsdualismus (UVG: BAG; ArG: SECO; Koordination durch EKAS)** 
- **Finanzierungsdualismus (UVG: 6,5 % Prämienzuschlag auf BU-Prämien ca. CHF 120 Mio.; ArG: Steuermittel ca. CHF 40 Mio. und Gebühren)** 
- **Dualismus des Rechtsweges (UVG: Bundesverwaltungsgericht, vgl. Art. 109 lit. c UVG; ArG: zuerst kantonale Rechtsmittelwege)** 



# Geschichtlicher Rückblick: Teil 1



## Kodifikation im Arbeitnehmerschutz in der Schweiz:

a) Von den kantonalen Fabrikgesetzen ...  
(Erstes kantonales Gesetz, Kt. GL, stammt aus dem Jahre 1848.)

→ zum eidgenössischen Fabrikgesetz (1877) und

→ zum heutigen **Arbeitsgesetz (ArG, 1964)**



b) Vom KUVG (1912) ...

→ zum **Unfallversicherungsgesetz (UVG, 1984)**



# Geschichtlicher Rückblick: Teil 2



## Weshalb Gesetze im Arbeitnehmerschutz?

Kantonale Fabrikgesetze im 19. Jahrhundert

- als Reaktion auf negative Auswirkungen der Industrialisierung mit
- überlangen Arbeitstagen: > 16 – 18 Stunden
  - Kinder- und Frauenarbeit
  - gefährliche Arbeiten: ungeschützte Maschinen und den Folgen daraus → Unfälle !





# Gesetzes- und Vollzugsdualismus



Weil der **Arbeitnehmerschutz** (AS und GS) in der **Schweiz** in **zwei verschiedenen Gesetzen geregelt** ist, und von verschiedenen Organen vollzogen wird, spricht man vom „**Gesetzes- bzw. Vollzugsdualismus**“:

- **Arbeitsgesetz** (1964 mit 5 Verordnungen, ArGV1-5)
- **UVG** (1984 mit Verordnungen, u.a. VUV, BauAV);  
seither gibt es **mehrere Durchführungsorgane** (DO)  
und damit besteht → **Koordinationsbedarf** → **EKAS**

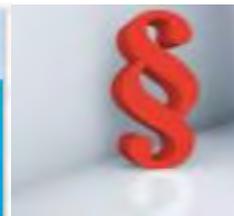


# Ausblick

Stand einiger Geschäfte, welche den Arbeitnehmerschutz tangieren:

- Produktesicherheitsgesetz, PrSG, seit 01.07.2010 in Kraft; (~~STEG~~)
- ArG-UVG-Dualismus: (BR hat beschlossen: Verzicht auf Beseitigung des Gesetzes- und Vollzugsdualismus; jedoch Doppelspurigkeiten auf Stufe VUV und ArGV 3 erheben und im Vollzug abbauen.) → VVO 2010  
Bundesrat hat am 02.07.2014 über das weitere Vorgehen entschieden.
- UVG-Revision: Vom Ständerat am 01.03.2011 an den Bundesrat zurückgewiesen mit dem Auftrag eine schlankere Revisions-Vorlage auszuarbeiten.
- ArG <http://www.seco.admin.ch/themen/00385/00390/01899/index.html?lang=de>
- UVG Auskunft beim BAG
- Teilrevision des Mehrwertsteuergesetzes (Vernehmlassungsfrist bis 26.09.2014)

# Gesetzesvollzug erfolgt durch Durchführungsorgane (DO)



DO	Durchführungsbereiche	VUV Artikel
KAI	Betriebe ohne anderes DO	47
SECO	Bundesbetriebe etc.	48
Suva	Betriebe mit speziellen Gefahren	49/1
	Arbeitsmitteln / Anlagen mit hohem Gefährdungspotenzial (in allen Betrieben)	49/2
	Berufskrankheiten (in allen Betrieben)	50
Fachorganisationen	Elektrizität, Schweißen, Druckbehälter, Gaserzeugung / -verteilung, Landwirtschaft, Bau	51



# Durchführungsorgan (DO): Kantonales Arbeitsinspektorat (KAI) Artikel 47 VUV (Folie 1)

26 kantonale Arbeitsinspektorate (KAI)  
vgl. auch IVA als Verband der kant. DO



IVA  
AIPT  
AIPL

Interkantonaler Verband für Arbeitnehmerschutz - IVA  
Association Intercantonale pour la Protection des Travailleurs - AIPT  
Associazione Intercantonale per la Protezione dei Lavoratori - AIPL

<http://www.iva-ch.ch/de/>



- Der VUV unterstellte Betriebe: ca. 350'000 mit rund 2.3 Mio. Arbeitnehmenden
- **Aufgabengebiete:**
  - Kernaufgabe: ArG und seine Verordnungen 1 – 5 (ArGV 1-5)



# Durchführungsorgan (DO): Kantonales Arbeitsinspektorat (KAI) Artikel 47 VUV (Folie 2)



- **Aufgabengebiete (Fortsetzung) in AS:**
  - **generelle Berufsunfallverhütung** in Betrieben, für welche
    - nicht SECO gemäss Artikel 48 VUV zuständig ist
    - nicht Suva gemäss Artikel 49 Abs. 1 VUV zuständig ist und ohne spezielle Arbeitsmittel (Artikel 49 Abs. 2 VUV)
  - **je nach Kanton und Organisation weitere Aufgaben** wie Chemiesicherheit, Heimarbeitsgesetz, Lebensmittelverordnung, Lärmschutzverordnung, Entsendegesetz etc.



# Durchführungsorgan: **SECO** / Eidg. Arbeitsinspektion Artikel 48 VUV <http://www.seco.admin.ch/> (Folie 1)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (**WBF**; früher EVD)

Staatssekretariat für Wirtschaft und Arbeit (**SECO**)

Leistungsbereich Arbeitsbedingungen (**AB**)

Eidgenössische Arbeitsinspektion (**AI/IT**)



# Durchführungsorgan: SECO / Eidg. Arbeitsinspektion Artikel 48 VUV <http://www.seco.admin.ch/> (Folie 2)



ZH BE LU UR SZ OW NW GL ZG FR SO BS BL SH AR AI SG GR AG TG TI VD VS NE GE JU

## Kantone der Schweiz (CH)

UR	Uri	(1291)
SZ	Schwyz	(1291)
NW	Nidwalden	(1291)*
OW	Obwalden	(1291)*
LU	Luzern	(1332)
ZH	Zürich	(1351)
GL	Glarus	(1352)
ZG	Zug	(1352)
BE	Bern	(1353)
FR	Freiburg	(1481)
SO	Solothurn	(1481)
BS	Basel-Stadt	(1501)*
BL	Basel-Land	(1501)*
SH	Schaffhausen	(1501)
AR	Appenzell-	
	Ausserrhoden	(1513)*
AI	Appenzell-	
	Innerrhoden	(1513)*
SG	Sankt Gallen	(1803)
GR	Graubünden	(1803)
AG	Aargau	(1803)
TG	Thurgau	(1803)
TI	Ticino / Tessin	(1803)
VD	Vaud / Wadt	(1803)
VS	Valais / Wallis	(1815)
NE	Neuenburg	(1815)
GE	Genève/Genf	(1815)
JU	Jura	(1799)
(Eintrittsjahr in Eidgenossenschaft)		
[* spätere Aufteilung]		
CH = Confoederatio Helvetica (lat.)		
BV 1848 (1. Verfassung der CH nach Sonderbundkrieg)		
BV 1874 (Totalrevision; BGE)		
BV 1999 (aktuelle Verfassung, in Kraft seit 01.01.2000)		



# Durchführungsorgan (DO): Suva **suva**

Art. 61 ff. UVG; 49 und 50 VUV <http://www.suva.ch/> (Folie 1)

**Öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz in Luzern; Oberaufsicht Bund = Bundesrat (Art. 61 ff. UVG)**

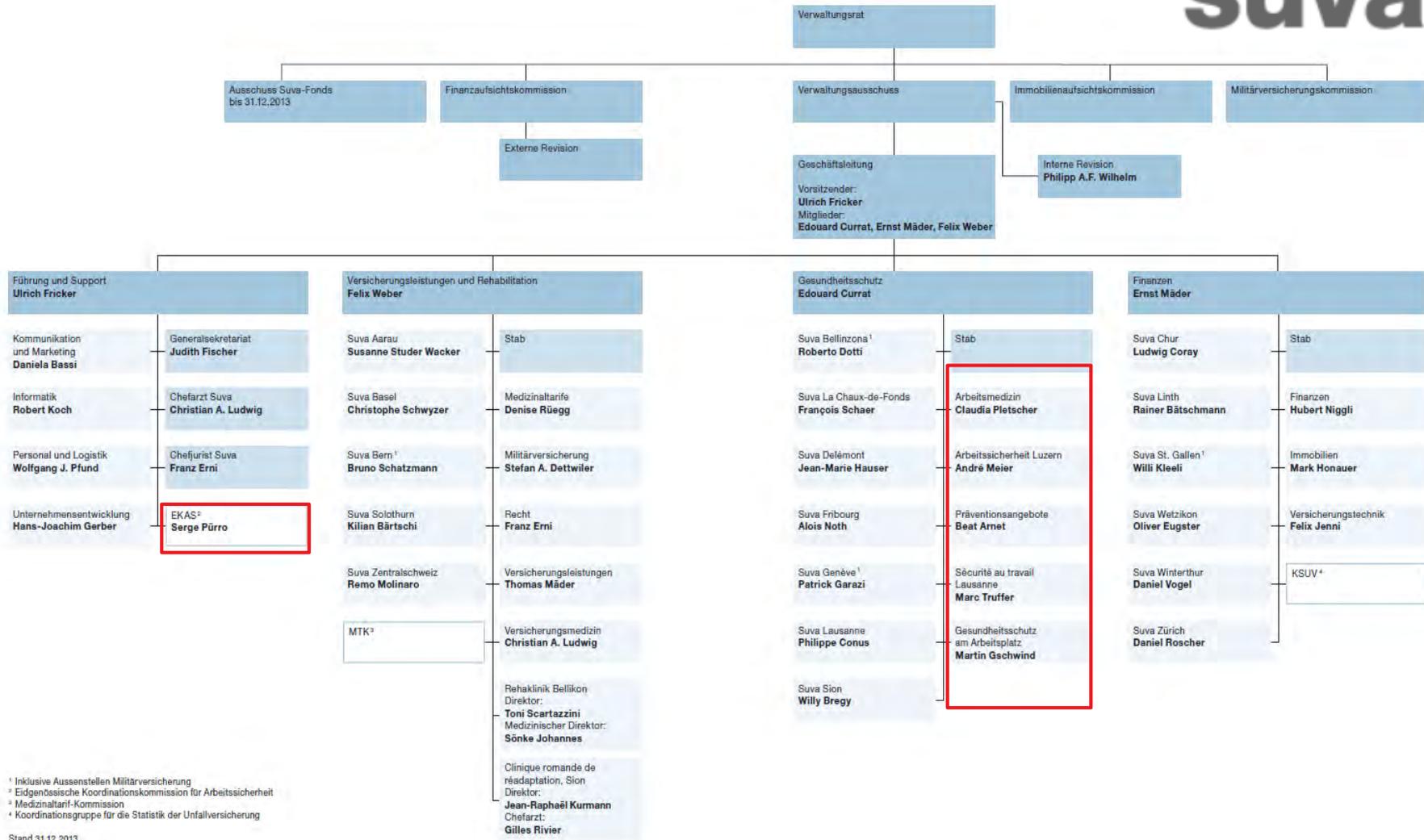
- **Tätigkeitsfelder:** Prävention (ProLiv), Versicherung (Risk), Leistungen und Rehabilitation (Care)
  - **Verwaltungsrat** (paritatisch zusammengesetzt) (inkl. **Ausschüsse**)
    - je 16 Vertreter der Arbeitgeber / Arbeitnehmer
    - und 8 Vertreter des Bundes
- **Geschäftsleitung / Direktion**, 4 Departemente und Agenturen
- Departement Gesundheitsschutz: 5 Abteilungen in Luzern + Lausanne
- Unterstellte Betriebe VUV: ca. 60'000 mit rund 1.2 Mio. Beschäftigten



# Durchführungsorgan (DO): Suva **suva**

Art. 61 ff. UVG; 49 und 50 VUV <http://www.suva.ch/> (Folie 2)

- **Aufgabengebiete in der Arbeitssicherheit:**
  - generelle **Berufsunfallverhütung (BU-Prophylaxe)** in Betrieben gemäss Art. 49 Abs. 1 VUV
  - **Arbeitsmittel** mit speziellen Gefahren (Art. 49 Abs. 2 VUV)
  - besondere, in der Person liegende BU-Gefahren (Art. 49 Abs. 3 VUV)
  - **Berufskrankheitenverhütung (BK-Prophylaxe, Art. 50 VUV)**
  - Grundlagenarbeit, Publikationen, Information und Schulung



<sup>1</sup> Inklusive Aussenstellen Militärversicherung  
<sup>2</sup> Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit  
<sup>3</sup> Medizinaltarif-Kommission  
<sup>4</sup> Koordinationsgruppe für die Statistik der Unfallversicherung

Stand 31.12.2013



# Durchführungsorgan (DO): Suva **suva**

Art. 61 ff. UVG; 49 und 50 VUV <http://www.suva.ch/> (Folie 4)

AM, Arbeitsmedizin, Dr. Claudia Pletscher

AL, Arbeitssicherheit Luzern, André Meier

SR, Arbeitssicherheit Lausanne, Dr. Marc Truffer

GA, Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, Dr. Martin Gschwind

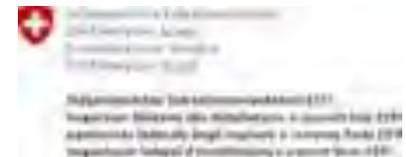
PA, Präventionsangebote, Edith Müller



# Durchführungsorgan: Fach- organisationen Artikel 51 VUV (Folie 1)



1. electrosuisse, SEV, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik / Eidgen. Starkstrominspektorat (ESTI)
2. Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches, SVGW / Technisches Inspektorat (TISG)
3. Schweizerischer Verein für Schweißtechnik, SVS / Inspektorat
4. Schweizerischer Verein für technische Inspektionen, SVTI / Kesselinspektorat





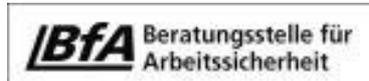
## Durchführungsorgan: Fachorganisationen Artikel 51 VUV (Folie 2)



5. Stiftung „agriss“, hervorgegangen aus der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft BUL



6. Schweizerischer Baumeisterverband /  
Beratungsstelle für Arbeitssicherheit (BfA)



Die EKAS ermächtigt die Suva zum Abschluss von Verträgen mit geeigneten Organisationen. Dies ist bisher mit den sechs obenerwähnten Fachorganisationen geschehen. Inhalt und Kompetenzen sind je nach Vertrag unterschiedlich.

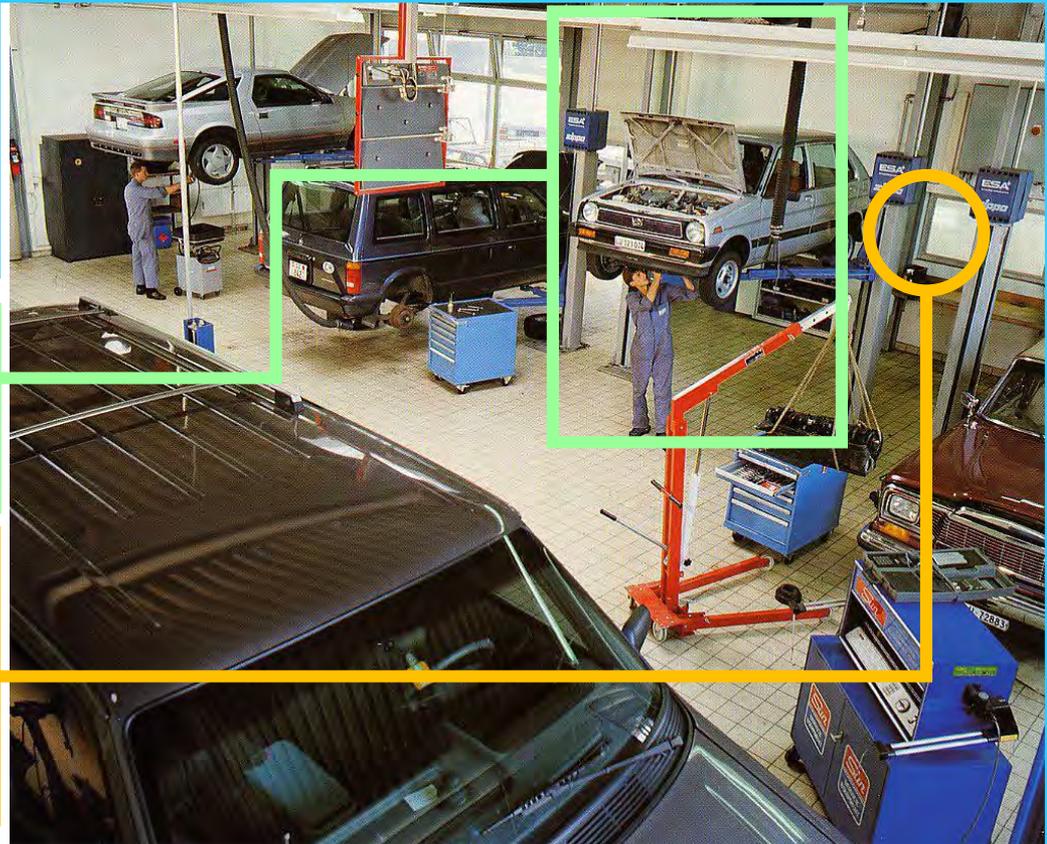


# Durchführungsbereiche, Beispiel

**Kantonales  
Arbeitsinspektorat**  
(gemäss Artikel 47 VUV)

**Suva** (gemäss Artikel 49  
Absatz 2, Ziffer 2 VUV)  
→ Fahrzeughebebühne

**Fachorganisation  
hier: SVS**  
(gemäss Artikel 51 VUV)  
→ Schweissgerät





# Befugnisse der Durchführungsorgane

## vgl. Artikel 84 und 86 UVG



### Durchführungsorgane

- haben **Zutrittsrecht** im ganzen Betrieb
- können **Massnahmen** anordnen, nach Anhören des **Arbeitgebers** (AG) und der betroffenen **Arbeitnehmer** (AN)
- können besonders gefährdete **Arbeitnehmer** (AN) **von bestimmten Arbeiten ausschliessen**  
→ Arbeitsmedizinische Vorsorge
- **direktes Interventionsrecht / Verwaltungszwang**  
→ Kantone leisten Rechtshilfe bei der Vollstreckung  
→ in besonders schweren Fällen: Verhindern der Benützung von Räumen und Einrichtungen



# Durchführungsorgane: Verwaltungszwang





# AS und GS im Betrieb organisieren (1)



## Pflichten des Arbeitgebers:

vgl. Artikel 82 Absatz 1 UVG und Artikel 3 folgende VUV;  
Artikel 6 Absatz 1 ArG; Artikel 328 Absatz 2 OR

- 1 Der Arbeitgeber ist verpflichtet, zur Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten bzw. zum Schutz der Gesundheit alle Massnahmen zu treffen,
  - die nach der Erfahrung notwendig,
  - nach dem Stand der Technik anwendbar und
  - den gegebenen Verhältnissen angemessen sind.



# AS und GS im Betrieb organisieren (2)



## Pflichten des Arbeitgebers

SBA 140 – S. 13

SBA = Schweizerische Blätter für Arbeitssicherheit

Welches sind Ihre Pflichten auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes?



# AS und GS im Betrieb organisieren (3)



## **Pflichten des Arbeitnehmers:**

vgl. Artikel 82 Absatz 3 UVG und 11 VUV; Artikel 6 Absatz 1 ArG

Die Arbeitnehmer sind verpflichtet, den Arbeitgeber in der Durchführung der Vorschriften über die Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten bzw. des Gesundheitsschutzes zu unterstützen.

- Sie müssen insbesondere persönliche Schutzausrüstungen benützen, die Sicherheitseinrichtungen richtig gebrauchen und dürfen diese ohne Erlaubnis des Arbeitgebers weder entfernen noch ändern.
- Generell müssen sie die Weisungen des Arbeitgebers befolgen.
- Allfällige Mängel beheben oder melden.
- Arbeitstauglich sein (dürfen keine Suchtmittel etc. einnehmen).



# AS und GS im Betrieb organisieren (4)



## Übertragung von Arbeitssicherheitsaufgaben an Arbeitnehmer: vgl. Artikel 7 VUV

- <sup>1</sup> Hat der Arbeitgeber einen Arbeitnehmer mit bestimmten Aufgaben der Arbeitssicherheit betraut, so muss er
  - ihn in zweckmässiger Weise aus- und weiterbilden und
  - ihm klare Weisungen und Kompetenzen erteilen.

Hinweis: Die für die Aus- oder Weiterbildung benötigte Zeit gilt in der Regel als Arbeitszeit.
- <sup>2</sup> Die Übertragung solcher Aufgaben an einen Arbeitnehmer entbindet den Arbeitgeber nicht von seinen Verpflichtungen für die Arbeitssicherheit.

**Wichtig:** Die Gesamtverantwortung bleibt beim Arbeitgeber (AG)!  
→ AG muss kontrollieren und durchsetzen!



# AS und GS im Betrieb organisieren (5)



## Durchsetzung der Arbeitssicherheit:

vgl. Artikel 6 Absatz 3 VUV; Artikel 5 Absatz 2 ArGV 3

Der Arbeitgeber sorgt dafür, dass die Arbeitnehmer die Massnahmen der Arbeitssicherheit bzw. des Gesundheitsschutzes einhalten.



# AS und GS im Betrieb organisieren (6)



**Die Bestimmungen des Gesetzes (UVG und ArG) sowie der Verordnungen (insbesondere VUV und ArGV 3) gelten für alle Betriebe!**

Dies trifft namentlich auch für die Bestimmungen über den Beizug von Arbeitsärzten und anderen Spezialisten der Arbeitssicherheit zu.

Die sogenannte **ASA-Richtlinie** der **EKAS** konkretisiert lediglich die Beizugspflicht.



# AS und GS im Betrieb organisieren (7)



Die Erfüllung der Beizugspflicht von **Arbeitsärzten und anderen Spezialisten der Arbeitssicherheit** kann namentlich auf **folgende Arten** geschehen. Mittels einer

- **individuellen Lösung** oder
- einer **überbetriebliche Lösung**, welche durch die **EKAS** zu **genehmigen** ist. Dabei sind folgende Varianten möglich:
  - ➔ Branchenlösung
  - ➔ Betriebsgruppenlösung
  - ➔ Modelllösung



# AS und GS im Betrieb organisieren (8 a)



Die 10 Elemente des betrieblichen Sicherheitssystems  
gemäss Systematik der EKAS:

1. Sicherheitsleitbild, Sicherheitsziele
2. Sicherheitsorganisation
3. Ausbildung, Instruktion, Information
4. Sicherheitsregeln
5. Gefahrenermittlung, Risikobeurteilung



# AS und GS im Betrieb organisieren (8 b)

und ...



6. Massnahmenplanung und -realisierung
7. Notfallorganisation
8. Mitwirkung
9. Gesundheitsschutz
10. Kontrolle, Audit



# AS und GS im Betrieb organisieren (9)



Die **Verantwortlichkeit des Arbeitgebers** hat **verschiedene Dimensionen** (Ebenen) namentlich:

- **Verwaltungsrechtliche Dimension**  
(Hauptverantwortung Arbeitgeber Artikel 82 UVG; Prämienenerhöhung)
- **Strafrechtliche Dimension**  
(Strafverfahren; vgl. u.a. Art. 112/113 UVG, 229, 230, 117, 125 StGB)
- **Privatrechtliche Dimension**  
(Schadenersatzforderung / Haftpflichtprozess;  
vgl. u.a. Artikel 41, 55, 58, 321 e, 328 Absatz 2 OR)
- **Verantwortlichkeit Vorgesetzter / SiBe**
- **Ethische / Moralische Dimension**
- **Wirtschaftliche Dimension**



# Ziel **aller** EKAS - Bestrebungen:

<p><b>Reduktion der Unfallzahlen</b></p>	<p><b>EKAS-Projekt "Personalverleih"</b> Reduktion der Unfallzahlen im Personalverleih Verleih von Personal Suva-Klasse 70C</p> <table border="1"><thead><tr><th>Jahr</th><th>Anzahl Unfälle pro Woche</th></tr></thead><tbody><tr><td>2006</td><td>210</td></tr><tr><td>2007</td><td>195</td></tr><tr><td>2008</td><td>181</td></tr><tr><td>2009</td><td>188</td></tr><tr><td>2010</td><td>189</td></tr><tr><td>2011</td><td>178</td></tr><tr><td>2012</td><td>174</td></tr></tbody></table> <p><small>Achtung! Vollbeschäftigte gemäss neuer Schätzmethode 2012 (www.suva.ch/aktuelles/2012/10)</small></p>	Jahr	Anzahl Unfälle pro Woche	2006	210	2007	195	2008	181	2009	188	2010	189	2011	178	2012	174
Jahr	Anzahl Unfälle pro Woche																
2006	210																
2007	195																
2008	181																
2009	188																
2010	189																
2011	178																
2012	174																
	<p><b>Vermeidung von (unnötigen) Kosten</b></p>																
<p><b>Minderung von menschlichem Leid</b></p> <p>Bild: "Der Schrei", von Edvard Munch, 12.12.1863-23.01.1944</p>																	



# Hilfsmittel im Bereich AS und GS



Neben den **Gesetzen** (v.a. mit Kommentaren) und den **Verordnungen** können **namentlich folgende Unterlagen empfohlen** werden:

- **EKAS Richtlinien\***, insbesondere ASA-RL (Best.-Nr. 6508.d)
- **EKAS Wegleitung\*** durch die Arbeitssicherheit (Best.-Nr. 6029.d)
- **EKAS Leitfaden\*** für das Durchführungsverfahren in der AS (Best.-Nr. 6030.d)
- **EKAS Unterlagen\*** z.B. Richtlinien, Persönlicher Sicherheitspass etc.
- **SECO-Wegleitung** zum Arbeitsgesetz und zu den Verordnungen  
1 + 2 <http://www.seco.admin.ch/dokumentation/publikation/00009/00027/01569/index.html?lang=de>  
3 + 4 <http://www.seco.admin.ch/dokumentation/publikation/00009/00027/01625/index.html?>
- **Wegleitung der Suva\*\*** durch die Unfallversicherung (Best.-Nr. 14.d)
- **Suva-Broschüre\*\***: Die Sicherheit organisieren – eine zentrale Aufgabe für jedes Unternehmen (Best.-Nr. 66101.d)
- **Suva-Broschüre\*\***: Welches sind Ihre Pflichten auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes? (Best.-Nr. SBA 140.d)



- **→ Hinweise:** \* Auch elektronisch beziehbar unter [www.ekas.ch](http://www.ekas.ch) <http://www.ekas.admin.ch/index-de.php?frameset=32>  
\*\* Auch elektronisch beziehbar bei Waswo [https://extra.suva.ch/suva/b2c/app/displayApp/?layout=7.01-15\\_1\\_69\\_68\\_6\\_123/&dojsessionid=ifUEliqWBTYAEPNdLTXNKNkUK21lRwFXdT4e\\_SAPttwuVfPsk8TRuNABQOx\\_m65G:saplb\\_\\*=J2EE507409720\)507409751?rf=y](https://extra.suva.ch/suva/b2c/app/displayApp/?layout=7.01-15_1_69_68_6_123/&dojsessionid=ifUEliqWBTYAEPNdLTXNKNkUK21lRwFXdT4e_SAPttwuVfPsk8TRuNABQOx_m65G:saplb_*=J2EE507409720)507409751?rf=y)



# Anhang: Zusammenstellung einer Auswahl relevanter Gesetze, Verordnungen etc. in AS & GS

vgl. auch <http://www.ekas.admin.ch/index-de.php?frameset=41>

1. Bundesverfassung (BV vom 18.04.1999; SR 101)
2. Unfallversicherungsgesetz (UVG vom 20.03.1981; SR 832.20)
3. Verordnung über die Unfallverhütung (VUV vom 19.12.1983; SR 832.30)  
zu Ziffern 2. und 3. vgl. EKAS-Wegleitung durch die Arbeitssicherheit (<http://www3.ekas.ch/scripts/d/index.asp>)
4. Verordnung über die Eignung der Spezialisten/innen der Arbeitssicherheit (vom 25.11.1996; SR 822.116)
5. Arbeitsgesetz (ArG vom 13.03.1964; SR 822.11)
6. Verordnung 1 zum Arbeitsgesetz (ArGV1 vom 10.05.2000; SR 822.111)
7. Verordnung 2 zum Arbeitsgesetz (ArGV2 vom 10.05.2000; SR 822.112)
8. Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz (ArGV3 vom 18.08.1993; SR 822.113)
9. Verordnung 4 zum Arbeitsgesetz (ArGV4 vom 18.08.1993; SR 822.114)
10. Verordnung 5 zum Arbeitsgesetz (ArGV5 vom 28.09.2007; SR 822.115)  
zu Ziffern 5.-9. vgl. Wegleitung zum ArG und zu den Verordnungen 1 & 2 bzw. 3 & 4 des Arbeitsgesetzes (ArGV 1 & 2 bzw. 3 & 4) ([http://www.seco.admin.ch\(dokumentation/publikation/00009/00027=01569/index.html?lang=de\)](http://www.seco.admin.ch(dokumentation/publikation/00009/00027=01569/index.html?lang=de))
11. Verordnung des EVD über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft (Mutterschutzverordnung vom 20.03.2001; SR 822.111.52)
12. Bundesgesetz über die Produktesicherheit (PrSG vom 12.06.2009; SR 930.11)
13. Verordnung über die Produktesicherheit (PrSV vom 19.05.2010; SR 930.111)
14. Bauarbeitenverordnung (BauAV vom 29.06.2005; SR 832.311.141)
15. Mitwirkungsgesetz (vom 17.12.1993; SR 822.14 )
16. Obligationenrecht (OR vom 30.03.1911; SR 220 )
17. Strahlenschutzgesetz (StSG vom 22.03.1991; SR 814.50)
18. Chemikaliengesetz (ChemG vom 15.12.2000; SR 813.1)
19. Elektrizitätsgesetz (EleG vom 24.06.1902; SR 734.0 )
20. Strafrecht (StGB vom 21.12.1937; SR 311.0)
21. Bundesgesetz über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechtes (ATSG vom 06.10.2000; SR 830.1)





# Anhang: Suche nach Erlassen (Gesetze, Verordnungen) (Folie 1)

<http://www.admin.ch/bundesrecht/00566/index.html?lang=de>

The screenshot shows the Swiss Federal Law Search Portal. The header includes the Swiss Confederation logo and the text 'Die Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft'. A navigation bar contains 'Aktuell', 'Die Bundesbehörden', 'Bundesrecht', 'Dokumentation', 'Dienstleistungen', and 'Über dieses Portal'. The 'Bundesrecht' tab is active. The main content area shows a search for 'vuv 32b' with a 'Suchen' button. Below the search bar, there are options for 'Suchen in' (SR - Systematische Rechtssammlung, EUR - Sektorielle Abkommen, EUR - Beschlüsse der Gemischten Ausschüsse) and a 'Zeitrahmen' field. The search results section is titled 'Systematische Rechtssammlung' and lists various legal texts such as 'Rechtstexte zu Sektoriellen Abkommen CH-EU', 'Ausgewählte Erlasse', and 'Erläuterungen Systematische Sammlung'. A sidebar on the left contains navigation links like 'Suche und Neuigkeiten', 'Systematische Rechtssammlung', 'Neuigkeiten SR', 'Stichwortverzeichnis', 'Landesrecht', 'Internationales Recht', 'Inkrafttreten', 'Aufgehobene Erlasse nach Aufhebungsdatum', 'Aufgehobene Erlasse nach Beschlussdatum', 'Amtliche Sammlung', 'Bundesblatt', 'Vernehmlassungen', 'Ausserparlamentarische Kommissionen', 'Verwaltungspraxis der Bundesbehörden', and 'Links'.



# Anhang: Suche nach Erlassen (Gesetze, Verordnungen) Ergebnis der Suche (Folie 2)

## Art. 32b<sup>1</sup> Instandhaltung von Arbeitsmitteln

<sup>1</sup> Arbeitsmittel sind gemäss den Angaben des Herstellers fachgerecht in Stand zu halten. Dabei ist dem jeweiligen Einsatzzweck und Einsatzort Rechnung zu tragen. Die Instandhaltung ist zu dokumentieren.

<sup>2</sup> Arbeitsmittel, die schädigenden Einflüssen wie Hitze, Kälte und korrosiven Gasen und Stoffen ausgesetzt sind, müssen nach einem zum voraus festgelegten Plan regelmässig überprüft werden. Eine Überprüfung ist auch vorzunehmen, wenn aussergewöhnliche Ereignisse stattgefunden haben, welche die Sicherheit des Arbeitsmittels beeinträchtigen könnten. Die Überprüfung ist zu dokumentieren.

---

<sup>1</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V vom 25. April 2001, in Kraft seit 1. Juni 2001 ([AS 2001 1393](#)).



# Zum Schluss

**E**

in herzliches Dankeschön für Ihre Aufmerksamkeit  
und Ihr Interesse am Arbeitnehmerschutz!

**K**

eine Anstrengung ist nutzlos im Bereich der

**A**

rbeits-

**S**

icherheit !

